

Wichtige Informationen der Verwaltung – Amtliche Bekanntmachungen

Ausgabe für den Arzt,
Psychotherapeuten
und Praxismitarbeiter

RUNDSCHREIBEN JANUAR 2014

Alles Gute.



Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

Inhalt

Abrechnung

- 3 _ Anhebung der Bewertungen für die Haus- und Fachärztliche Grundversorgung
- 3 _ Maßgebliche Nachbesserungen des Hausarzt-EBM
- 3 _ Regionale Verträge zum „Organscreening“ im 2. Trimenon laufen aus – Neuregelung ab 2014
- 4 _ Osteodensitometrie im EBM neu geregelt
- 4 _ Nebeneinanderberechnung von Anästhesieleistungen nach EBM und Praxisklinischer Betreuung ausgeschlossen
- 4 _ Bundeseinheitliche Laborquote „Q“ im 1. Halbjahr 2014
- 5 _ Abrechnung im ärztlichen Bereitschaftsdienst

Finanzwesen

- 6 _ Terminübersicht Abschlagszahlungen

Verträge und Richtlinien

- 6 _ Öffentliche Zustellungen der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg
- 6 _ SBK Siemens-Betriebskrankenkasse tritt AD(H)S-Vertrag bei
- 6 _ Neue Teilnahmeerklärung zum Vertrag zur Versorgung mit klassischer Homöopathie mit der IKK classic

Service für Arzt und Therapeut

- 7 _ www.kvbawue.de neu strukturiert
- 7 _ DocLineBW – rasche und koordinierte Beratung im Krisenfall
- 7 _ Patiententelefon „MedCall“ bietet exklusiven Infoservice für Patienten und Mitglieder
- 8 _ Persönliche QM-Beratungstermine am Standort Freiburg
- 8 _ Persönliche QM-Beratungstermine am Standort Karlsruhe
- 8 _ Persönliche BWL-Beratungstermine am Standort Mannheim

Verschiedenes

- 9 _ Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz
- 9 _ Freie Psychotherapieplätze bitte der KVBW melden

Fortbildung

- 10 _ Fortbildungsveranstaltungen der KOSA
- 11 _ Fortbildung ist Trumpf: Die Angebote der Managementakademie (MAK)

Anlagen

- 15 _ Anmeldeformular der MAK
- 16 _ Anmeldeformular Fortbildungsveranstaltungen der KOSA
- 17 _ Meldungsbogen freie Psychotherapiekapazitäten

Abrechnungs- und Honorarberatung persönlich an allen Standorten

Ihre kompetenten Ansprechpartner der Abrechnungsberatung erreichen Sie telefonisch, auch zur Vereinbarung eines persönlichen Beratungstermins, unter

Telefon 0711 7875-3397

E-Mail abrechnungsberatung@kvbawue.de

Abrechnung

Anhebung der Bewertungen für die Haus- und Fachärztliche Grundversorgung

Folgenden Änderungen gelten ab 01.01.2014:

- Die Bewertung der hausärztlichen Zusatzpauschale (03040/04040) wird um 4 Punkte auf 144 Punkte angehoben.
- Die Pauschalen für die fachärztliche Grundversorgung steigen um jeweils 5 Punkte.

Maßgebliche Nachbesserungen des Hausarzt-EBM

Die Kassenärztliche Bundesvereinigung und der GKV-Spitzenverband haben sich am 18. Dezember 2013 auf weitere maßgebliche Nachbesserungen des Hausarzt-EBM rückwirkend zum 1. Oktober 2013 geeinigt. Mit diesen Nachbesserungen wurden einige Kritikpunkte, wie sie von der KVBW bereits vor der Einführung des neuen EBM angemahnt wurden, berücksichtigt und neue Lösungen gefunden.

Hausärzte erhalten im Vertretungsfall zusätzlich zur halben Versichertenpauschale 50 Prozent der Zusatzpauschale (GOP 03040/04040). Die Praxen müssen nichts unternehmen. **Die KVBW wird diese in Vertreterfällen automatisch zusetzen.**

Die Parallelabrechnung von Versichertenpauschale und einer Gesprächsleistung nach GOP 03230/04230 erfordert rückwirkend **keinen 20-minütigen Arzt-/Patientenkontakt** mehr. Es ist ein Arzt-/Patientenkontakt von mindestens **10 Minuten ausreichend**. Durch diese **rückwirkende** Änderung sind Praxen und KVen in ein Dilemma geraten. Für die Abrechnung des Quartals 4/2013 wird die KVBW zu jeder Versichertenpauschale daher eine **Gesprächsleistung hinzufügen**, da dies in der Regel dem haus-/kinderärztlichen Tätigkeitsumfang entspricht. Diese Umsetzung enthält zwar Unschärfen, ist aber aufgrund einer generellen Regelung zu Gunsten aller Hausärzte in dieser Ausnahmesituation aus Sicht der

KVBW gerechtfertigt. Wenn von der Praxis eine Korrekturnotwendigkeit dieser Zusetzung gesehen wird, sollte eine Patientenliste an die KVBW übermittelt werden, in welchen Fällen eine Gesprächsleistung von mindestens 10 Minuten Dauer nicht erbracht wurde.

Regionale Verträge zum „Organscreening“ im 2. Trimenon laufen aus – Neuregelung ab 2014

Der Erweiterte Bewertungsausschuss hat am 18.12.2013 eine Höherbewertung der **GOP 01770** (Betreuung einer Schwangeren) von 1073 auf 1093 Punkte beschlossen. Weiter wurde eine neue **GOP 01771** für eine erweiterte Ultraschalluntersuchung im zweiten Trimenon eingeführt, die mit 440 Punkten bewertet ist. Die Änderungen treten zum 01.01.2014 in Kraft. Die Übergangsregelung der KVBW gemäß GOP 99850 und 99851 entfällt damit. Die GOPs sind nicht mehr ansetzbar.

Der Vorstand der KVBW sieht die Vergütung der genannten GOPs 01770 und 01771 als **nicht leistungsadäquat** an, da insbesondere die Bewertung der GOP 01771 weder dem erhöhten Weiterbildungsbedarf, noch der vermehrten Beratungstätigkeit des Arztes, noch der erhöhten und auch versicherungsrechtlich relevanten Verantwortung der Gynäkologen Rechnung trägt. Es ist aber festzustellen, dass die jetzt vom Erweiterten Bewertungsausschuss auferlegte Vergütungshöhe im Jahr 2011 auf Zustimmung des Berufsverbandes der Gynäkologen auf Bundesebene stieß.

Die KVBW wird gemeinsam mit anderen KVen darauf hinweisen, dass die Gynäkologen bundesweit weiter am unteren Ende in der fachärztlichen Vergütung liegen. Daraus resultiert in Teilen Baden-Württembergs, dass eine flächendeckende gynäkologische Versorgung, auch von Schwangeren, bereits heute gefährdet ist. Dies wollen wir nicht weiter akzeptieren. Unter anderem durch eine asymmetrische Umverteilung der Pauschale Fachärztliche Grundversorgung haben wir bereits ab dem Quartal 4/2013 begonnen, die Honorarsituation der Gynäkologen zu verbessern.

Osteodensitometrie im EBM neu geregelt

Der Bewertungsausschuss hat mit Wirkung zum 01.01.2014 den Einheitlichen Bewertungsmaßstab (EBM) in Bezug auf die Osteodensitometrie geändert.

Die bisherige Indikation (**GOP 34600**) bei Patienten, die eine Fraktur ohne nachweisbares adäquates Trauma erlitten haben und bei denen gleichzeitig auf Grund anderer anamnestischer und klinischer Befunde ein begründeter Verdacht auf Osteoporose besteht, kann ab 01.01.2014 ausschließlich mittels einer zentralen DXA (Dual-Energy X-ray Absorptiometrie) am Schenkelhals und/oder an der LWS als vertragsärztliche Leistung erbracht werden. Die Vergütung erfolgt wie bisher in Höhe von 161 Punkten und ist Teil der budgetierten Vergütung.

Die neue Indikation (**GOP 34601**) „zum Zweck der Optimierung der Therapieentscheidung, wenn auf Grund konkreter anamnestischer und klinischer Befunde eine Absicht für eine spezifische medikamentöse Therapie einer Osteoporose besteht“, kann ebenfalls ausschließlich mittels einer zentralen DXA am Schenkelhals und/oder an der LWS als vertragsärztliche Leistung erbracht werden. Die Vergütung erfolgt ebenso mit 161 Punkten, jedoch als Einzelleistung außerbudgetär.

Die computertomographische Absorptionsmessung stellt ab dem 01.01.2014 keine EBM-Leistung mehr dar und kann daher auch nicht mehr abgerechnet werden.

Alle Osteodensitometrien, die den Leistungsinhalt der GOP 34600 und 34601 nicht erfüllen, sind nicht über die GKV abrechenbar. Wir gehen davon aus, dass der überwiegende Teil dieser Untersuchungen damit Individuelle Gesundheitsleistung (IGeL) bleibt.

Nebeneinanderberechnung von Anästhesieleistungen nach EBM und Praxisklinischer Betreuung ausgeschlossen

GOP 01510 ff. schließen die Nebeneinanderberechnung von Kap. 5 bzw. 31.5 EBM aus. Im Rahmen von Abrechnungsprüfungen wurde teilweise festgestellt, dass insbesondere bei Eizellentnahmen regelmäßig Anästhesisten hinzugezogen werden und parallel Analgosedierungen bzw. Anästhesien aus Kap. 5 EBM abgerechnet werden.

Da ja nicht „nebeneinander“ sondern getrennt abgerechnet wird, besteht zwar kein konkreter Ausschluss. Auch der Verweis auf eine interkollegiale Abstimmung nach 1.5 Nr. 1 EBM greift nicht, da nicht dieselben GOP betroffen sind. Allerdings darf der Zeitraum der Anästhesie, Analgosedierung oder Beobachtung und Betreuung durch den Anästhesisten nicht von der GOP 01510ff. EBM abrechnenden Praxis beansprucht werden.

Die KVBW wird daher ab Quartal 1/2014 bei entsprechenden Auffälligkeiten GOP 01510 ff. EBM berichtigen.

Die vollständigen Wortlaute aller EBM-Änderungen können den Mitteilungen der Herausgeber im Deutschen Ärzteblatt entnommen werden.
www.aerzteblatt.de

Bundeseinheitliche Laborquote „Q“ im 1. Halbjahr 2014

Die Ermittlung der Abstaffelungsquote „Q“ für Laboratoriumsuntersuchungen erfolgt nach bundeseinheitlichen Berechnungsschritten durch die KBV auf der Basis der Abrechnungen und der von den Kassenärztlichen Vereinigungen zu diesem Zweck zur Verfügung gestellten Daten.

Die Abstufungsquote kommt für die Laborpauschalen des Allgemeinlabors (Kapitel 32.2 EBM) und Speziallabors (Kapitel 32.3 EBM) – mit Ausnahme der Laboruntersuchungen gemäß GOP 32025, 32026, 32027, 32035-32039, 32097 und 32150 – zum Ansatz.

Für das 1. Halbjahr 2014 kommen folgende Laborquoten „Q“ zum Ansatz:

Abstufungsquote „Q“ für das 1. Quartal 2014:
91,58 Prozent

Abstufungsquote „Q“ für das 2. Quartal 2014:
91,58 Prozent

Abrechnung im ärztlichen Bereitschaftsdienst

Mit Inkrafttreten der neuen Notfalldienst-Ordnung zum 1. Januar 2014 vereinheitlicht sich in Baden-Württemberg auch der Abrechnungsweg für die im ärztlichen Bereitschaftsdienst erbrachten Leistungen.

Abrechnung im Sitzdienst

Für alle im Sitzdienst einer Notfallpraxis erbrachten Leistungen erstellen ab 1. Januar 2014 die Medizinischen Fachangestellten in den Notfallpraxen die Abrechnung über die den Notfallpraxen zugewiesenen Betriebsstättennummern (BSNR). Dies erfolgt nach Vorgabe des diensttuenden Arztes. Die genannten Leistungen werden mit der Lebenslangen Arztnummer (LANR) des diensttuenden Arztes gekennzeichnet

Abrechnung im Fahrdienst

Die im Fahrdienst erbrachten Leistungen können ebenfalls über die BSNR der Notfallpraxis abgerechnet werden. Hierfür stellt die Notfallpraxis dem diensttuenden Arzt ein mobiles Chipkartenlesegerät zur Verfügung. Alternativ hat der diensttuende Arzt im Fahrdienst die Möglichkeit, sein eigenes mobiles Chipkartenlesegerät zu nutzen und die im Fahrdienst erbrachten Leistungen über die BSNR seiner eigenen Praxis abzurechnen.

Die Honorarfestsetzung der erbrachten Leistungen erfolgt direkt gegenüber dem diensttuenden Arzt.

Die im ärztlichen Bereitschaftsdienst sowohl im Sitz- als auch im Fahrdienst realisierten GKV-Honorare können über eine separate Anlage zum eigenen Honorarbescheid nachvollzogen werden. Darüber hinaus kann bei Bedarf eine Übersicht der im Sitzdienst je Notfalldienst abgerechneten Leistungen bei der KVBW im Sachgebiet Notfalldienst/-praxen angefordert werden.

Bitte wenden Sie sich an:

BD Stuttgart 0711 7875 3011

BD Karlsruhe 0721 5961 1011

BD Reutlingen 07121 917 2011

BD Freiburg 0761 884 4011

oder per E-Mail: notfalldienst@kvbawue.de

Honorare aus der Versorgung von berufsgenossenschaftlichen Fällen oder aus der Behandlung von Privatpatienten stehen in voller Höhe dem jeweiligen behandelnden Arzt zu, der die Abrechnung selbst mit seinem eigenen Praxisverwaltungssystem macht.

Diese und weitere ausführliche Informationen finden Sie auch auf www.kvbawue.de » Praxisalltag » Notfalldienst

Auf der Website gibt es zusätzlich Informationen und Formulare für Ärzte ohne LANR, die als Vertreter im ärztlichen Bereitschaftsdienst arbeiten möchten. www.kvbawue.de » Praxisalltag » Notfalldienst » Poolärzte

Finanzwesen

Terminübersicht Abschlagszahlungen

Generell überweist die KVBW Abschlagszahlungen voraussichtlich jeweils zum 25. eines Monats. Fällt dieser auf ein Wochenende oder einen Feiertag, dann gilt der darauf folgende Werktag. Auf die Wertstellung von Abschlagszahlungen hat die KVBW keinen Einfluss. Bei verspäteten Buchungen sollten sich Ärzte deshalb mit ihrer Bank in Verbindung setzen.

Terminübersicht für das 1. Quartal 2014:

Dienstag, 25. Februar 2014

Dienstag, 25. März 2014

Verträge und Richtlinien

Öffentliche Zustellungen der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg

Die Zustellung eines Bescheides kann nach dem Verwaltungszustellungsgesetz durch öffentliche Bekanntmachung einer Benachrichtigung erfolgen, wenn

- der Aufenthaltsort des Empfängers unbekannt ist und eine Zustellung an einen Vertreter oder Zustellungsbevollmächtigten nicht möglich ist oder
- eine Zustellung im Ausland nicht möglich ist oder keinen Erfolg verspricht.

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg veröffentlicht ihre Benachrichtigungen am Schwarzen Brett, welches sich im Eingangsbereich der Bezirksdirektion Stuttgart, Albstadtweg 11, 70567 Stuttgart befindet.

SBK Siemens-Betriebskrankenkasse tritt AD(H)S-Vertrag bei

Die SBK Siemens-Betriebskrankenkasse tritt mit Wirkung zum Quartal 1/2014 dem AD(H)S-Vertrag bei. Eine Liste aller am Vertrag beteiligten Krankenkassen ist auf unserer Internetseite veröffentlicht: www.kvbawue.de
» Praxisalltag » Neue Versorgungsformen » 73c-Verträge » ADHS/ADS

Neue Teilnahmeerklärung zum Vertrag zur Versorgung mit klassischer Homöopathie mit der IKK classic

Die Teilnahmeerklärung für Versicherte enthält nun die Möglichkeit der Widerrufserklärung. Die sich bisher noch im Umlauf befindlichen Teilnahmeerklärungen können weiter verwendet werden.

Der Vertrag mit der neuen Teilnahmeerklärung ist auf unserer Internetseite veröffentlicht: www.kvbawue.de
» Praxisalltag » Neue Versorgungsformen » 73c-Verträge » Homöopathie

Service für Arzt und Therapeut

www.kvbawue.de neu strukturiert

Die Website der KVBW hat zu Beginn des Jahres einen kleinen Relaunch erfahren. Die Navigationsstruktur wurde angepasst und die für unsere Mitglieder wichtigen Themen an prominente Stelle gesetzt: „Abrechnung & Honorar“, „Qualität“ und „Verordnungen“ stehen nun ganz oben in der linken Navigationsleiste. Der Nutzer erhält dadurch schnelleren Zugriff auf die praxisrelevanten Themen. Beim Klick auf die Hauptmenüpunkte öffnet sich direkt ein Fenster mit der gesamten, dahinter liegenden Baumstruktur. Damit hat der Nutzer die gesamte Auswahl vor Augen und kommt so schneller an die für ihn interessanten Themen.

Neu ist die Rubrik „Aktuelles“, die sich unter „Abrechnung & Honorar“ sowie „Verordnungen“ findet. Darin enthalten: alle aktuellen, wichtigen Neuerungen, die in den Praxen direkt „verarbeitet“ werden müssen.

„Über uns“, „Bürger“ und „Presse“ bilden den neuen Kopf der Website. Damit erhalten diejenigen Nutzer der Website einen schnelleren Zugriff, die auch an Informationen interessiert sind, die weniger mit dem ärztlichen Alltag als vielmehr mit dem Bürgerservice und der „Außenpolitik“ der KVBW zu tun haben.

Doch sind diese Änderungen erst der Anfang. Weitere Anpassungen in der Navigation und die Optimierung der Suche-Funktion stehen in den nächsten Monaten noch an – mit dem Ziel, die Website für alle Nutzer noch komfortabler zu machen.

Sie haben auch Ideen und Anregungen für den Umbau von www.kvbawue.de? Dann wenden Sie sich direkt an unsere Online-Redaktion:
onlineredaktion@kvbawue.de

DocLineBW – rasche und koordinierte Beratung im Krisenfall

...ist für Sie da, wenn sich Ihre Praxis in einer finanziellen oder existenziellen Krisensituation befindet.

...garantiert, dass Sie von der KVBW innerhalb von acht Arbeitstagen Rückmeldung zu möglichen Lösungsansätzen beziehungsweise Handlungsalternativen sowie Hilfe zum weiteren Vorgehen erhalten.

...übernimmt die KV-interne Koordination für eine schnelle und unbürokratische Bearbeitung Ihrer DocLineBW-Anfrage

DocLineBW ist erreichbar:

Telefon 0711 7875-3300

Telefax 0711 7875-483300

E-Mail DocLineBW.Praxisservice@kvbawue.de

oder im Internet:

www.kvbawue.de » Praxisalltag » DocLineBW

Patiententelefon „MedCall“ bietet exklusiven Infoservice für Patienten und Mitglieder

„MedCall – Ihr Infoservice rund um die Gesundheit“ unterstützt die Bürger bei der Suche nach einem wohnortnahen Arzt oder Psychotherapeuten. Für KVBW-Mitglieder ergibt sich daraus die Chance, auf Praxisbesonderheiten und spezielle Qualifikationen aufmerksam zu machen. Medcall hilft auch bei der Suche nach ärztlichen Kollegen mit speziellen Qualifikationen. Wer von diesem Service profitieren möchte, muss lediglich einen Fragebogen ausfüllen und seine Teilnahme mit einer Unterschrift bestätigen. Die Medcall-Mitarbeiter senden auf Wunsch die fachgruppenspezifischen Fragebögen gerne zu.

Anruf genügt!

Telefon 0711 7875-3309

Persönliche QM-Beratungstermine am Standort Freiburg

Jeden ersten Mittwoch im Monat steht ein Mitarbeiter des QM-Beraterenteams für persönliche Gespräche und Beratungen rund um das Thema Qualitätsmanagement in der Bezirksdirektion Freiburg zur Verfügung. Terminvereinbarung bitte vorab telefonisch unter 07121 917-2394.

Die nächsten Termine in Freiburg sind:
Mittwoch, 5. März 2014
Mittwoch, 2. April 2014
Mittwoch, 7. Mai 2014

Persönliche QM-Beratungstermine am Standort Karlsruhe

Jeden ersten Mittwoch im Monat steht ein Mitarbeiter des QM-Beraterenteams für persönliche Gespräche und Beratungen rund um das Thema Qualitätsmanagement in der Bezirksdirektion Karlsruhe zur Verfügung. Terminvereinbarung bitte vorab telefonisch unter 07121 917-2394.

Die nächsten Termine in Karlsruhe sind:
Mittwoch, 5. März 2014
Mittwoch, 2. April 2014
Mittwoch, 7. Mai 2014

Persönliche BWL-Beratungstermine am Standort Mannheim

Jeden ersten Mittwoch im Monat steht ein Mitarbeiter des BWL-Beraterenteams für persönliche Gespräche und Beratungen zum Thema Betriebswirtschaft im Regionalbüro Mannheim zur Verfügung. Terminvereinbarung bitte vorab telefonisch unter 0711 7875-3300.

Die nächsten Termine in Mannheim sind:
Mittwoch, 5. März 2014
Mittwoch, 2. April 2014

Verschiedenes

Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz

Seit dem 01.01.2013 hat sich die Bestelladresse für Formulare für Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz geändert.

Bitte richten Sie Ihre Bestellungen künftig nur noch an:

Landesbetrieb Vollzugliches Arbeitswesen
Baden-Württemberg
JVA Bruchsal
Schönbornstr. 32
76646 Bruchsal
Fax: 07251 788 470
E-Mail: druckerei-br@vaw.bwl.de

Die alten Formulare sind weiterhin gültig!
Die Abrechnung der Kosten erfolgt wie bisher über:

Regierungspräsidium Tübingen
Ref. 54.4 ZSV
Postfach 2666 72016 Tübingen

Weitere Informationen:
Heike Richter-Philippi 07071 / 757 - 5224

Freie Psychotherapieplätze bitte der KVBW melden

Die Koordinierungsstelle für Psychotherapiekapazitäten bittet die psychologisch tätigen Ärzte und Psychotherapeuten um Mithilfe. Freie Psychotherapieplätze werden dringend gesucht, um Patientenfragen über „MedCall – Ihr Infoservice rund um die Gesundheit“ zu koordinieren. Melden Sie daher Ihre freien Plätze an das Patiententelefon. Dazu füllen Sie bitte einfach das Faxformular in der Anlage aus oder melden Ihre freien Kapazitäten telefonisch. Bitte lassen Sie es uns auch wissen, wenn vorhandene Kapazitäten nicht mehr verfügbar sind. Selbstverständlich ist es auch für Ärzte und Therapeuten möglich, sich nach freien Kapazitäten telefonisch zu erkundigen.

Noch Fragen? Auskunft erteilt gerne das Serviceteam unter Telefon 0711 7875-3309
Diese Servicenummer ist ausschließlich für Ärzte und Psychotherapeuten geschaltet!

Fortbildung

Fortbildungsveranstaltungen der Kooperationsberatung für Ärzte, Psychotherapeuten und Selbsthilfegruppen (KOSA)

Selbsthilfe – Unterstützung für Patienten und Entlastung für die Praxis

Zielgruppe

Die Fortbildung richtet sich an Medizinische Fachangestellte (MFA)

Inhalte

Die Teilnehmerinnen erhalten Informationen über Selbsthilfegruppen und Orientierung bei der Suche nach geeigneten Gruppen. So können sie im Hinblick auf die eigenen Praxisschwerpunkte die wichtigsten Angebote und Ansprechpartner vor Ort zusammenstellen. Ziel dieser Fortbildung ist es, eine MFA der Praxis als zentrale Ansprechpartnerin für Selbsthilfegruppen zu qualifizieren. Diese organisatorische Maßnahme setzt Ressourcen im Praxisablauf frei, trägt zur Patientenbindung bei und führt zur Entlastung der Ärztin, des Arztes.

Termin

Mittwoch, 26. Februar 2014, 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Veranstaltungsort

Im Bürgertreff in Nürtingen (am Rathaus),
Marktstr. 7, 72622 Nürtingen

Termin

Mittwoch, 19. März 2014, 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Veranstaltungsort

Selbsthilfekontaktstelle KISS Stuttgart,
Tübinger Str. 15, 70178 Stuttgart (S-Zentrum)

Veranstalter

Die KVBW in Kooperation mit der Selbsthilfekontaktstelle im Bürgertreff Nürtingen, der Selbsthilfekontaktstelle KISS Stuttgart und dem Verband medizinischer Fachberufe

Die Anmeldung erfolgt schriftlich, das Anmeldeformular finden Sie im Anhang.

Die Veranstaltungen sind kostenfrei

Die KOSA freut sich über Ihre Anmeldung!

Weitere Informationen

Daniela Fuchs

07121 917-2396

Fortbildung ist Trumpf: Die Angebote der Managementakademie (MAK)

Aktuelle Informationen zu den Seminarangeboten finden Sie im Internet unter www.mak-bw.de

Für weitergehende Fragen zu den Seminarinhalten, Terminen oder Seminarorten steht das Team der Management Akademie (MAK) gerne zur Verfügung.

Telefon 0711 7875-3535

Telefax 0711 7875-483888

E-Mail info@mak-bw.de

Haben Sie Interesse? Dann sichern Sie sich Ihren Seminarplatz und füllen das in der Anlage beigefügte Anmeldefax der MAK aus.

Die MAK freut sich auf Ihren Besuch!

Fortbildung ist Trumpf:

Die Angebote der Management Akademie (MAK) für das Quartal 1/2014

Abrechnung / Verordnung							
mak-Seminar	Zielgruppe	Datum	Uhrzeit	Ort	Gebühr in Euro	FB-Punkte	Seminar-Nr.
EBM für Einsteiger	Fachärzte, Praxismitarbeiter und Auszubildende	2. April 2014	14.00 bis 19.00 Uhr	BD Reutlingen	89,-	6	R 02
GOÄ für Einsteiger	Ärzte, Praxismitarbeiter, nicht für Psychotherapeuten	19. März 2014	15.00 bis 19.00 Uhr	BD Karlsruhe	85,-	5	K 19
GOÄ für Einsteiger	Ärzte, Praxismitarbeiter nicht für Psychotherapeuten	9. April 2014	15.00 bis 19.00 Uhr	Friedrichshafen	85,-	5	R 21
GOÄ für Fortgeschrittene	Ärzte, Praxismitarbeiter, nicht für Psychotherapeuten	9. April 2014	15.00 bis 19.00 Uhr	BD Karlsruhe	85,-	5	K 26
Sicher durch den Richtlinien-Dschungel Verordnung von Arznei-, Heil- und Hilfsmitteln	Ärzte	12. März 2014	14.00 bis 19.00 Uhr	BD Karlsruhe	60,-	8	K 33
Sicher durch den Richtlinien-Dschungel Verordnung von Arznei-, Heil- und Hilfsmitteln	Praxismitarbeiter	28. März 2014	14.00 bis 19.00 Uhr	BD Karlsruhe	60,-	0	K 34

Betriebswirtschaft / Zulassung

mak-Seminar	Zielgruppe	Datum	Uhrzeit	Ort	Gebühr in Euro	FB-Punkte	Seminar-Nr.
Der Weg in die eigene Praxis (Modul 1)	Ärzte, die sich niederlassen wollen oder gerade erst niedergelassen haben	8. März 2014	10.00 bis 14.00 Uhr	BD Stuttgart	Kostenlos: Anmeldung erforderlich	5	S 50/1
Der Weg in die eigene Praxis: Die einzelnen Schritte zur Niederlassung (Modul 2)	Ärzte, die sich niederlassen wollen oder gerade erst niedergelassen haben	27. März 2014	17.30 bis 21.00 Uhr	BD Stuttgart	55,-	4	S 50/2
Der Weg in die eigene Praxis: Investition, Finanzierung, Steuern (Modul 3)	Ärzte, die sich niederlassen wollen oder gerade erst niedergelassen haben	3. April 2014	17.30 bis 21.00 Uhr	BD Stuttgart	55,-	4	S 50/3
Zweisam statt einsam: Kooperationen richtig gestalten	Ärzte und Psychotherapeuten	12. März 2014	15.00 bis 19.00 Uhr	BD Stuttgart	65,-	5	S 57
Wer Steuern zahlt, darf auch Steuern sparen	Ärzte und Psychotherapeuten	26. März 2014	15.00 bis 19.00 Uhr	BD Karlsruhe	Kostenlos: Anmeldung erforderlich	5	K 64
Facebook, Twitter & Co. – Chancen und Risiken der neuen Medien	Ärzte, Psychotherapeuten und Führungskräfte	26. März 2014	17.00 bis 19.30 Uhr	BD Freiburg	Kostenlos: Anmeldung erforderlich	3	F 69
Starterseminar	Ärzte, die sich neu niedergelassen haben	4. Juni 2014	17.00 bis 21.00 Uhr	BD Freiburg	Kostenlos: Anmeldung erforderlich	5	F 265
Starterseminar	Ärzte, die sich neu niedergelassen haben	26. September 2014	17.00 bis 21.00 Uhr	BD Reutlingen	Kostenlos: Anmeldung erforderlich	5	R 266
Starterseminar	Ärzte, die sich neu niedergelassen haben	21. November 2014	17.00 bis 21.00 Uhr	BD Karlsruhe	Kostenlos: Anmeldung erforderlich	5	K 267
Starterseminar	Psychotherapeuten, die sich neu niedergelassen haben	28. Juni 2014	09.00 bis 13.00 Uhr	BD Stuttgart	Kostenlos: Anmeldung erforderlich	5	S 268

Kommunikation

mak-Seminar	Zielgruppe	Datum	Uhrzeit	Ort	Gebühr in Euro	FB-Punkte	Seminar-Nr.
Auftreten – reden – wirken: Ein Rhetorik- und Kommunikations-training für Praxen	Leitende Praxismitarbeiter	9. April 2014	15.00 bis 20.00 Uhr	BD Reutlingen	98,-	0	R 71
Das Telefon – die Visitenkarte der Praxis	Praxismitarbeiter	5. März 2014	15.00 bis 19.00 Uhr	BD Reutlingen	85,-	0	R 86
Kommunikations-training: Durch klaren Austausch die Teamarbeit verbessern	Praxismitarbeiter	26. Februar 2014	15.00 bis 20.00 Uhr	BD Reutlingen	98,-	0	R 93
Kommunikations-training: Durch klaren Austausch die Teamarbeit verbessern	Praxismitarbeiter	2. April 2014	15.00 bis 20.00 Uhr	BD Karlsruhe	98,-	0	K 94

Praxismanagement

mak-Seminar	Zielgruppe	Datum	Uhrzeit	Ort	Gebühr in Euro	FB-Punkte	Seminar-Nr.
Wiederbelebende Sofortmaßnahmen	Ärzte und Praxismitarbeiter	5. April 2014	09.00 bis 16.00 Uhr	BD Stuttgart	110,-	10	S 109
Wege zur Arztentlastung – für ein kooperatives Miteinander von Ärzten und Mitarbeitern	Ärzte, Erstkräfte und leitende Praxismitarbeiter	9. April 2014	15.00 bis 19.00 Uhr	BD Reutlingen	85,-	7	R 121
Terminorganisation in der Arztpraxis	Ärzte und Praxismitarbeiter	2. April 2014	15.00 bis 19.00 Uhr	BD Stuttgart	85,-	5	S 127
Fit am Empfang: Der erste Eindruck zählt	Praxismitarbeiter	26. März 2014	15.00 bis 19.00 Uhr	BD Reutlingen	85,-	0	R 136

Selbstmanagement

mak-Seminar	Zielgruppe	Datum	Uhrzeit	Ort	Gebühr in Euro	FB-Punkte	Seminar-Nr.
Just for You – für sich selbst gut sorgen: Selbstfürsorge und ICH-Marketing	Praxismitarbeiter	19. März 2014	14.30 bis 19.30 Uhr	BD Stuttgart	89,-	0	S 175

Qualitätsmanagement

mak-Seminar	Zielgruppe	Datum	Uhrzeit	Ort	Gebühr in Euro	FB-Punkte	Seminar-Nr.
Basiskurs Qualitätsmanagement	Ärzte und Praxismitarbeiter	4./5. April 2014	freitags 15.00 bis 20.00 Uhr samstags 9.00 bis 16.00 Uhr	BD Karlsruhe	200,-	18	K 181
Alles sauber, oder was? – Hygiene in der Arztpraxis	Ärzte und Praxismitarbeiter	18. März 2014	14.00 bis 19.00 Uhr	BD Reutlingen	89,-	8	R 197
Datenschutz in der Praxis	Ärzte, Psychotherapeuten und Praxismitarbeiter	25. Februar 2014	9.00 bis 16.30 Uhr	BD Reutlingen	129,-	10	R 204

Qualitätssicherung und –förderung

mak-Seminar	Zielgruppe	Datum	Uhrzeit	Ort	Gebühr in Euro	FB-Punkte	Seminar-Nr.
Sachkundekurs Sterilgutaufbereitung: Mit schriftlicher Prüfung. Voraussetzung: abgeschlossene medizinische Ausbildung. Kursdauer fünf Tage	Ärzte und Praxismitarbeiter	3.-5. April 2014 und 11./12. April 2014	9.00 bis 17.00 Uhr	Bad Dürrenheim	340,-	41	F 226
Behandlungs- und Schulungsprogramm für Typ-2-Diabetiker, die nicht Insulin spritzen (ZI)	Ärzte und Praxismitarbeiter	22. März 2014 (Arzt und Mitarbeiter) 25. März 2014 (Mitarbeiter)	9.00 bis 17.00 Uhr	BD Karlsruhe	150,- (Ärzte) 130,- (MFA)	9	K 235

Seminarprogramm

Aktuelle Informationen zu unseren Seminarangeboten finden Sie unter www.mak-bw.de

- ➔ **Anmeldung** (Bitte vollständig und in Druckbuchstaben ausfüllen)
- ➔ **Telefax 0711 7875-48-3888**

Ja, ich melde mich verbindlich, unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen, zu folgenden Seminaren an:

Seminar- Nummer	Termin	Seminartitel	Bitte ankreuzen M = Mitarbeiter A = Arzt/Psychotherapeut	Name, Vorname des Teilnehmers
_____	_____	_____	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> M	_____
_____	_____	_____	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> M	_____
_____	_____	_____	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> M	_____

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Fachgebiet der Praxis

Telefon/Telefax

E-Mail

Praxisstempel

Bezahlung

Der Teilnehmerbeitrag für das/die Seminar/e wird wie folgt bezahlt (bitte ankreuzen):

- Abbuchung vom Honorarkonto** (nur für Mitglieder der KV Baden-Württemberg)

Name, Vorname des Arztes/Psychotherapeuten

Lebenslange Arztnummer (LANR)

Betriebsstättennummer (BSNR)

Ort, Datum

Unterschrift



Anmeldeformular vollständig ausgefüllt und unterschrieben faxen oder per Post schicken an:

Management Akademie
der KV Baden-Württemberg
Albstadtweg 11
70567 Stuttgart
Telefax 0711 7875-48-3888

Bitte beachten Sie:

Eine Anmeldung wird erst nach Erhalt einer Anmeldebestätigung wirksam. Diese wird Ihnen von der MAK in der Regel innerhalb von sieben Tagen nach Eingang der Anmeldung zugeschickt.

Rücktrittsbedingungen:

Ihre Seminaranmeldung ist verbindlich. Ein kostenloser Rücktritt von einem Seminar muss schriftlich, per Telefax oder via E-Mail bis spätestens eine Woche vor Seminarbeginn erfolgen. Maßgebend ist der rechtzeitige Eingang der Stornierung bei der MAK. Bei einer späteren Stornierung oder bei Nichterscheinen der angemeldeten Person(en), berechnen wir eine Stornogebühr in Höhe von 20 Euro pro Person und Kurstag. Bei Kursen, die über mehrere Module oder länger als zwei Tage gehen, ist eine kostenlose Absage nur bis drei Wochen vor Seminarbeginn möglich. Andernfalls berechnen wir auch hier eine Stornogebühr im obigen Umfang. Ist eine kostenlose Stornierung zeitlich nicht mehr möglich, kann sich der Teilnehmer an dem Seminar vertreten lassen.

Management Akademie

der KV Baden-Württemberg
Albstadtweg 11, 70567 Stuttgart
Postfach 80 06 08, 70506 Stuttgart
Telefon 0711 7875-3535
Telefax 0711 7875-48-3888
info@mak-bw.de
www.mak-bw.de

SEPA-Basis-Lastschriftmandat

KV Baden-Württemberg, Albstadtweg 11, 70567 Stuttgart. Gläubiger-ID DE72ZZZ00000679225, Mandatsreferenz: wird separat mitgeteilt

- Ich/Wir ermächtige/n die KV Baden-Württemberg, einmalig Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise/n ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die von der KV Baden-Württemberg auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich/Wir kann/können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Name des/der Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber)

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

BIC

Name des Kreditinstitutes

IBAN

Ort, Datum

Unterschrift

KVBW Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg
Geschäftsbereich Service und Beratung
KOSA – Kooperationsberatung für Ärzte und Selbsthilfegruppen
Haldenhastr. 11
72770 Reutlingen

Telefax 0711 787548-3886

Anmeldung für die Fortbildungen Selbsthilfe – Unterstützung für Patienten und Entlastung für die Praxis

Ich melde mich für folgende Fortbildung verbindlich an:

am Mittwoch, den 26. Februar in Nürtingen (Anmeldeschluss ist der 12. Februar)

am Mittwoch, den 19. März in Stuttgart (Anmeldeschluss ist der 7. März)

Meine Kontaktdaten sind:

Name, Vorname

Adresse

Telefon

Telefax/E-Mail

Datum

Unterschrift

Das Anmeldeformular bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben an oben angegebene Adresse oder Faxnummer senden.

Bitte beachten Sie:

Sollte die Fortbildung bereits ausgebucht sein, erhalten Sie umgehend eine Benachrichtigung. Eine Anmeldebestätigung erhalten Sie ca. eine Woche vor Veranstaltungsbeginn.

Abmeldebedingungen

Ihre Fortbildungsanmeldung ist verbindlich. Sollte eine Abmeldung notwendig werden, bitten wir um schnellst mögliche schriftliche Benachrichtigung. Damit wir Ihren Seminarplatz anderweitig vergeben können.

Praxisstempel

Meldung von freien Psychotherapiekapazitäten gemäß erteilter Genehmigung der KVBW

für Quartal ____ / 2014

Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie

für Erwachsene _____ Plätze (Einzeltherapie) _____ Plätze (Gruppentherapie)

für Kinder _____ Plätze (Einzeltherapie) _____ Plätze (Gruppentherapie)

Analytische Psychotherapie

für Erwachsene _____ Plätze (Einzeltherapie) _____ Plätze (Gruppentherapie)

für Kinder _____ Plätze (Einzeltherapie) _____ Plätze (Gruppentherapie)

Verhaltenstherapie

für Erwachsene _____ Plätze (Einzeltherapie) _____ Plätze (Gruppentherapie)

für Kinder _____ Plätze (Einzeltherapie) _____ Plätze (Gruppentherapie)

Einverständniserklärung

Ich bin damit einverstanden, dass das Patiententelefon „MedCall – Ihr Infoservice Gesundheit der KVBW“ anfragenden Patienten zu den von mir angegebenen Daten Auskunft erteilt. Die Auskunft kann mündlich oder schriftlich erfolgen.

Mir ist bekannt, dass ich meine Einwilligung jederzeit ganz oder teilweise schriftlich widerrufen kann. Die bei MedCall gespeicherten Daten werden dann umgehend gelöscht.

Die Kapazitätsmeldungen werden am Ende des Quartals automatisch gelöscht! Einen Übertrag auf das darauffolgende Quartal bitte vermerken. Danke!

Unterschrift

Vertragspraxisstempel

KVBW

Kassenärztliche Vereinigung
Baden-Württemberg
Albstadtweg 11
70567 Stuttgart
Telefon 0711 7875-0
Telefax 0711 7875-3274